



Protokoll

über die **11. Sitzung des 4. Jugendparlamentes Laatzten**
am 4. Juli 2005, um 18.00 Uhr im Rathaus

Anwesend:

Ali Arabi
Jacqueline Bohrmann
Claudius Freye
Egor Geist
Dennis Asensio-Hoyos
Paul Derabin
Sandra Zaleska
Frederike Kaiser
Miriam Rindfleisch
Sinan Manap
Burak Sinikci

von der Stadtverwaltung:

Matthias Brinkmann
Ludger Oldeweme
Lars Berkmann

es fehlen:

Alexander Kulpok	unentschuldigt
Pamela Owusu	unentschuldigt
Dörte Stein	unentschuldigt
Jan Patrick Huber	unentschuldigt
Sina Berger	entschuldigt
Pirathilep Thuraiayah	entschuldigt

Tagesordnung:

- 1. Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung**
- 2. HipHop-Angebot im Kinder- und Jugendzentrum**
- 3. Jupa-Wochenende - Abschlussfahrt 4. Jugendparlament**
- 4. Internetauftritt Jugendparlament**
- 5. Beteiligung bei „Goldene Göre 2005“**
- 6. Jupa-Fußballturnier**
- 7. Rock-Contest**
- 8. Berichte aus den Ausschüssen und der Stadtverwaltung**
- 9. Verschiedenes**

Die Sitzung ist öffentlich.

Jugendbürgermeister Ali Arabi begrüßt die anwesenden Jugendparlamentarier und Gäste und stellt fest, dass das Jugendparlament beschlussfähig ist. Er gratuliert Paul Derabin zu seiner Wahl zum Jugendregionspräsidenten.

zu Punkt 1:

Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

zu Punkt 2:

HipHop-Angebot im Kinder- und Jugendzentrum

Dennis und Sinan berichten von ihrem Wunsch, einen Trainer für Breakdance und HipHop zu engagieren. Lars Berkmann begrüßt diese Interesse und betont die Offenheit des Kinder- und Jugendzentrums für Anregungen und neue Ideen. Es folgt eine Diskussion darüber, inwiefern sich das Engagement eines Trainers lohnt. Ludgers Vorschlag, ein wöchentliches Angebot mit einem Workshop zu starten wird begrüßt. Somit beschließt das Jugendparlament einstimmig jeweils 200 € für einen HipHop-Trainer und einen Breakdance-Trainer für einen Workshop im Kinder- und Jugendzentrum bereitzustellen. Lars Berkmann wird alles weitere organisieren.

zu Punkt 3:

Jupa-Wochenende - Abschlussfahrt 4. Jugendparlament

Matthias berichtet, dass sich im Augenblick 10 Jugendparlamentarier angemeldet haben und somit die Fahrt stattfindet. Er hat einen Campingplatz in Mardorf am Steinhuder Meer reserviert. Die minderjährigen Mitfahrer müssen unbedingt noch eine Einverständniserklärung der Eltern mitbringen, da sie sonst nicht mitfahren können. Sandra, Frederike und Ali kommen am Samstag, 9.7. um 9 Uhr ins Büro, um den Einkauf vorzubereiten. Um 10 Uhr ist Abfahrt, Rückkehr wird am Sonntag gegen 13 Uhr sein.

zu Punkt 4:

Internetauftritt Jugendparlament

Heiko Mahrt und Ricardo (Freund von Claudius) stellen ihre Angebote zur Erstellung einer homepage für das Jugendparlament vor. Die Kosten für die neue Seite unterscheiden sich wie folgt:

Heiko Mahrt	Ricardo	
350 €	350 € incl. 12 updates	einmalige Kosten
ehrenamtliche, lebenslange Betreuung	40 € pro Jahr incl. 12 updates	jährliche Kosten

Die Entwürfe wurden über Beamer betrachtet. Nach einer Diskussion schließt sich eine Abstimmung an, die auf Wunsch einiger Jugendparlamentarier geheim stattfindet.

Auf das Angebot von Ricardo entfallen 4 Stimmen auf das von Heiko Mahrt entfallen 7 Stimmen. Somit soll mit Heiko Mahrt die homepage des Jugendparlamentes neu gestaltet werden. Ali, Miriam, Paul und Dennis werden dies mit ihm gemeinsam tun.

Die Frage nach Werbung auf der Seite wird auf Ludgers Vorschlag hin vertagt.

zu Punkt 5

Beteiligung bei „Goldene Göre 2005“

Die „Goldene Göre“ ist eine Auszeichnung des Deutschen Kinderhilfswerkes, die an vorbildliche Kinder- und Jugendprojekte vergeben wird, berichtet Miriam. Sie regt an, dass sich das Jugendparlament mit den Projekten „Hundertwasser - unter Wasser“ im Heidfeldtunnel und den Dorferkundungsprojekten bewirbt. Die Anwesenden befürworten eine Bewerbung, Miriam wird sich darum kümmern.

zu Punkt 6:

Jupa-Fußballturnier

Da das Jugendparlament den Kontakt zu anderen Jugendparlamenten in der Region und darüber hinaus neu beleben will, soll ein Fußballturnier organisiert werden. Mit 9 zu 2 Stimmen sprachen sich die Anwesenden dagegen aus, das Turnier auf andere Gruppen z.B. aus Laatzten auszuweiten, da man sich hier ausschließlich auf die Gäste aus anderen Städten und Gemeinden konzentrieren möchte. Paul, Ali, Miriam, Sinan und Dennis kümmern sich um die Organisation.

zu Punkt 7:

Rock-Contest

Der Vorstand des Jugendparlamentes regt an, ein Rock-Contest für Laatzener Bands zu organisieren. Lars beziffert die Kosten für solch eine Veranstaltung auf etwa 900 €. Man benötigt etwa 10 Leute für die Durchführung des Abends. Mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen wird die Durchführung der Veranstaltung und die Bereitstellung der genannten Kosten dafür beschlossen. Lars wird mit Ali, Paul und Miriam die Veranstaltung weiter planen.

zu Punkt 8:

Berichte aus den Ausschüssen und der Stadtverwaltung

Miriam beschwert sich darüber, dass einige Sitzungen (Ausschüsse und Seniorenbeirat) vormittags sind und sie diese Termine als Schülerin nicht wahrnehmen kann. Frau Neumann (vom Seniorenbeirat) verspricht, dies in ihrer nächsten Sitzung anzusprechen, um eine Änderung herbeizuführen.

Claudius sagt, dass er auf der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Feuerschutz nicht anwesend war und auch seinen Vertreter nicht erreicht hat.

Zur Kinder- und Jugendhilfeausschusssitzung am Dienstag versprechen Ali und Paul ihr Kommen.

Ludger belobigt Sinan und Dennis, die sich sehr für den Sporttag am 26.6. engagiert haben. Beide haben sowohl bei der Vorbereitung und bei der Durchführung super mitgearbeitet.

Der Sportverein BSG Laatzten sucht Trainer und Betreuer für die F- und G- Jugend. Interessierte Jugendliche sollen sich bei Ludger melden.

Matthias wird für 14.9.2005 alle Kandidaten für das amtierende Jugendparlament einladen, um zum Einen Ideen zu sammeln aber auch um für die bevorstehende Wahl zu werben.

**zu Punkt 9:
Verschiedenes**

Sandra berichtet, dass die Sitzgelegenheiten auf dem Spielplatz Stettiner Straße in Rethen durch tropfende Bäume verkleben. Matthias wird prüfen lassen, ob eine Umsetzung der Bänke machbar ist.

Für die Müllsammel-Aktion mit McDonalds möchte Egor seinem Chef drei Termine vorschlagen, von denen der sich einen aussuchen kann. Es soll ein Freitagnachmittag im September sein (Ausnahme: 2. September).

Paul wundert sich, warum die kleinen Tore auf dem Sportplatz an der Erich Kästner Schule keine Netze mehr haben. Ludger stellt klar, dass dieser Platz den Vereinen gehört und so wieso abgeschlossen ist. Im Augenblick befinden sich viele Plätze in der Regenerationsphase.

Die Junge Union veranstaltet eine Beachballturnier auf dem neuen Beachballfeld am Jugendzentrum. Burak, Paul, Ali, Miriam, Jacqueline, Egor, Sinan und Dennis machen bei dem Turnier mit. Paul wird die Anmeldung organisieren.

Zum Auftakt der Deutschen Eishockeyliga können sich Laatzener Vereine, Verbände und Initiativen am Rande des ersten Spiels der Hannover Scorpions in der TUI-Arena präsentieren. Ludger, Egor, Paul, Ali, Frederike, Sandra, Burak und Claudius werden das Jugendparlament präsentieren. Die Aktiven bekommen ermäßigte Eintrittskarten. Es wird beschlossen, dass diese von Etat des Jugendparlamentes bezahlt werden sollen.

Lars Berkmann lädt noch einmal alle Kinder und Jugendlichen herzlich in das neue Kinder- und Jugendzentrum ein.

Matthias erinnert daran, dass das Jugendparlament gemeinsam mit der Jugendpflege eine Malaktion im Rahmen des Ferienpasses im Heidfeldtunnel am 1./2./3. August anbietet. Miriam und Frederike werden da sein.

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Matthias Brinkmann
(Protokollführer)